

Positioner SideControl S

Elektropneumatischer Stellungsregler, optional mit EEx ia IIC T6-Zulassung

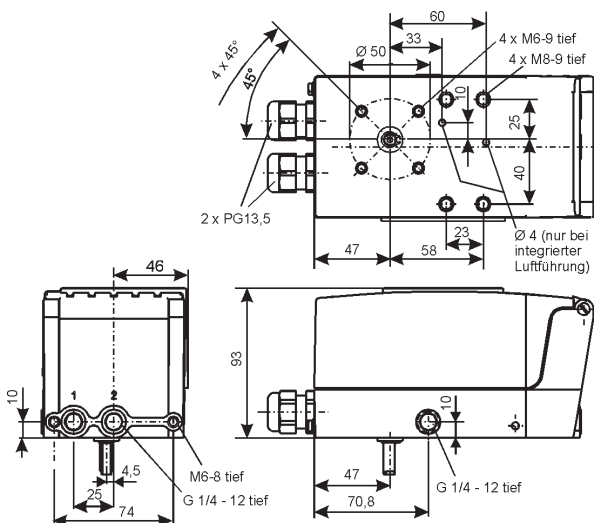
Typ 8635 S

TECHNISCHE DATEN

Gehäusewerkstoff	Aluminium, hart-anodisiert und kunststoffbeschichtet	Stromversorgung	über Sollwertsignal 4 - 20 mA
Sonstige Außenteile	Edelstahl V4A	Bürdenspannung	< 12 V DC
Dichtwerkstoff	NBR, EPDM	Sollwertvorgabe	4 bis 20 mA oder HART
Steuermedium	Instrumentenluft	Elektr. Anschluß	2xPG13,5-Durchführung; Schraubklemmen für 0,14 - 1,5 mm ²
Aufbereitung	DIN ISO 8573-1	Schutzart	IP65 nach EN 60529
Staubgehalt	Klasse 5	Zündschutzart	EEx ia IIC T6 (optional)
Teilchendichte	≤ 40 µm Teilchengröße	Zertifizierung	nach ATEX
Ölkonzentration	Klasse 5 (≤ 10 mg/m ³)	Konformität	- CE-Zeichen - EMV-89/336/EWG
Drucktaupunkt	≤ 1 mg/m ³	Montagesätze	lt. Namur-Empfehlung
	min. 10 grd unter	für Schubantriebe	nach DIN IEC 534 T6
	mind. Betriebstemp	für Schwenkantriebe	nach VDI/VDE 3845
Steuerlufttemperat.	-25 bis + 60 °C	Steuerluftbuchsen	G 1/4
Umgebungstemp.	-25 bis + 60 °C	auf Anfrage	NPT 1/4; RC 1/4
Versorgungsdruck	1,4 bis 6 bar	Masse	ca. 1,5 kg
Luftleistung	55 NI/min bei 1,4 bar	Softwarefunktionen	
Steuventil (für Be- und Entlüftung)	170 NI/min bei 6 bar (Angabe in Überdruck)	- Autotune	
Eigenluftverbrauch	0 l/min	- Programmierbare Dichtschließfunktion	
Stellbereich		- Hubbegrenzung	
Schubantriebe	3 bis 100 mm	- Stellgeschwindigkeitsbegrenzung	
Schwenkantriebe	0 bis 100°	- Kennlinienauswahl (linear, gleichprozentig, frei programmierbar)	
Wegmeßsystem	hoch auflösendes Leitplastik-Drehpotentiometer	- Unempfindlichkeitsbereich (Totband)	
Bedienung/ Kommunikation	Bedientasten und Display im Klartext	- Wirkrichtungsumkehr (zw. Soll- u. Istwert)	
optional	HART-Kommunikation	- Signalbereichsaufteilung (Split Range bis 4-fach)	
Bediensoftware für HART-Kommunikation	- AMS (Fisher Rosem) - SIMATIC PDM - weitere auf Anfrage	- Codeschutz der Einstellungen	
		- Anpassung der Ein- und Ausgangssignalpegel	
		- Konfigurierung des binären Eingangs und der binären Ausgänge	
		- RESET auf Werkseinstellungen	

Elektrische Daten	Funktionswerte	Zul. Höchstwerte lt. Konformitätsbescheinigung	
Stromversorgung	U	12 V	
	I	4 - 20 mA	
Prozess-Istwert-Eingang (nur bei Ausführung mit Prozeßregler)	Bürde	10 Ω	
	Bürden- spannung U	< 200 mV	
		U _i	30 V
		U _o	30 V
Binäreingang	mechan. Schließßer	I _i	100 mA
		I _o	100 mA
		C _i	11 nF
		C _o	11 nF
Analoge Rückmeldung als Option	U	U _o	30 V
		I _o	100 mA
		P _o	1 W
		P _i	1 W
Endlagenschalter als Option (NAMUR-Initiatoren)	U	U _o	15,5 V
		I _o	52 mA
		P _o	150 mW

ABMESSUNGEN [mm]



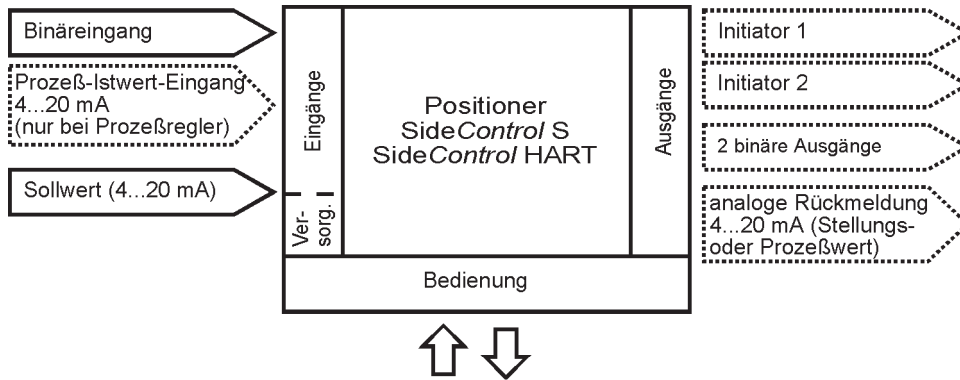
BESCHREIBUNG

Der SideControl S vom Typ 8635 S ist ein elektropneumatischer Stellungsregler für pneumatisch betätigte Prozeßventile mit Hub- oder Schwenkantrieb. Das Gerät ist in Zweileitertechnik ausgeführt. Dabei dient das Eingangssignal von 4 bis 20 mA gleichzeitig zur Sollwertübertragung und zur Versorgung des Gerätes. Alternativ kann die Kommunikation über HART-Protokoll erfolgen. Dabei wird das HART-Protokoll im FSK-Verfahren (Frequency Shift Keying) auf das Stromsignal aufmoduliert. Optional ist das Gerät für den Einsatz in Ex-Bereichen (Zone 1) nach ATEX zugelassen.

Signalverarbeitung, Regelung und Ansteuerung des internen Stellensystems erfolgen über eine mikroprozessorgesteuerte Elektronik. Die implementierte Softwarefunktion Autotune ermöglicht eine automatische Anpassung des Stellungsreglers an das eingesetzte Regelventil. Die Parametrierung und Bedienung erfolgt komfortabel über drei Bedientasten sowie Display mit Klartextanzeige oder über das HART-Protokoll (optional). Zum Aufbau einer dezentralen Regelung kann der SideControl S mit einem Prozeßregler mit PID-Verhalten ausgestattet werden. In diesem Fall wird dem Stellungsregelkreis in einer Kaskadenstruktur ein Prozeßregelkreis überlagert.

Das Gehäuse ist durch seine kompakte und robuste Konstruktion für den Einsatz in Chemie und Verfahrenstechnik geeignet.

Schema des SideControl S



BESTELL-TABELLE SideControl S (Weitere Ausführungen auf Anfrage)

Typ 8635 SideControl S ist zum Anbau an einfachwirkende Antriebe ausgelegt.

Funktionen	Wegmeßsystem	Kommunikation	Montage an pneumatische Hub- oder Schwenkantriebe	EEx-Zulassung nach ATEX	Bestell-Nr.
Position ■	intern	ohne	nach Namur (DIN IEC 534-6; VDI/VDE 3845)	EEx ia II C T6	147 263
Pos + Prozeß ■■	intern	ohne	nach Namur (DIN IEC 534-6; VDI/VDE 3845)	EEx ia II C T6	147 264
Position	intern	ohne	nach Namur (DIN IEC 534-6; VDI/VDE 3845)	ohne	147 265
Pos + Prozeß	intern	ohne	nach Namur (DIN IEC 534-6; VDI/VDE 3845)	ohne	147 266
Position	extern	ohne	Montage an Prozeßventile Baureihe 27xx	ohne	147 267
Pos + Prozeß	extern	ohne	Montage an Prozeßventile Baureihe 27xx	ohne	147 268
Position	intern	HART	nach Namur (DIN IEC 534-6; VDI/VDE 3845)	EEx ia II C T6	147 269
Pos + Prozeß	intern	HART	nach Namur (DIN IEC 534-6; VDI/VDE 3845)	EEx ia II C T6	147 270
Position	intern	HART	nach Namur (DIN IEC 534-6; VDI/VDE 3845)	ohne	147 271
Pos + Prozeß	intern	HART	nach Namur (DIN IEC 534-6; VDI/VDE 3845)	ohne	147 272
Position	extern	HART	Montage an Prozeßventile Baureihe 27xx	ohne	147 273
Pos + Prozeß	extern	HART	Montage an Prozeßventile Baureihe 27xx	ohne	147 274

■ Position = Stellungsregelung ■■ Pos + Prozeß = Stellungs- und Prozeßregelung

Weitere Optionen (auf Anfrage)

- Ausführung für doppeltwirkende Antriebe
- Universeller integrierter Anbau (Luftführung ohne Verrohrung)
- Manometerblock (Zuluft und Antriebskammer)
- Initiatoren (nach NAMUR) als Endlagenschalter
- Analoge Rückmeldung (Stellungs- oder Prozeßwert), inkl. 2 Binärausgänge

BESTELL-TABELLE Zubehör

Ausführung	Bestell-Nr.
Montagesatz für Schubantriebe nach DIN IEC 534-6	787 215
Montagesatz für Schwenkantriebe nach VDI/VDE 3845	420 152
Hebel für Hubangriff (35 – 130 mm)	787 216